



Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates Landsweiler-Reden der Gemeinde Schiffweiler

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 21.03.2018
Sitzungsnummer: OR Ldw/032/2018
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr
Ort: Vereinsheim Schützenverein Hubertus Landsweiler-Reden e. V., Jahnstraße 40, 66578 Schiffweiler

Anwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Hans Jörg Martin Fuchs
Herr Heiko Hoffmann
Herr Holger Maroldt
Herr Detlef Reinhard
Herr Manfred Sängler
Frau Heide Stein

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Dietmar Kopper
Herr Manfred Leibfried

Mitglieder FBL-DIE LINKE-Fraktionsgemeinschaft

Herr Werner Schnur
Herr Norbert Stachel

Schriftführer

Herr Daniel Müller

Gäste

Firma Saarbrücker Zeitung

Abwesend:

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Christian Düppre

von der Verwaltung

Herr Hubert Dürk
Herr Markus Fuchs

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Annahme der Niederschrift ORLdw/030/2017 vom 04.12.2017 im öffentlichen Sitzungsteil
2. Information über den Erhalt von Zuwendungen im Rahmen des Förderprogrammes "Innerörtliche Blühflächen zur Steigerung der Attraktivität des Ortsbildes und Verbesserung der dorfökologischen Verhältnisse"
Vorlage: IV/067/2018
3. Terminierung der Einweihung des Johannes Hoffmann Platzes

4. Terminierung der Seniorenfeier 2018
5. Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

zu 1 Annahme der Niederschrift ORLdw/030/2017 vom 04.12.2017 im öffentlichen Sitzungsteil

Beschluss:

Einstimmig, bei einer Enthaltung wegen Nichtteilnahme wird die Niederschrift ORLdw/030/2017 vom 04.12.2017 im öffentlichen Sitzungsteil angenommen.

**zu 2 Information über den Erhalt von Zuwendungen im Rahmen des Förderprogrammes "Innerörtliche Blühflächen zur Steigerung der Attraktivität des Ortsbildes und Verbesserung der dorfökologischen Verhältnisse"
Vorlage: IV/067/2018**

Sachverhalt:

Unter dem Namen „Dem Saarland blüht was“ hatte das Umweltministerium im Jahr 2017 ein Programm zur Förderung von innerörtlichen Blühflächen zur Steigerung der Attraktivität des Ortsbildes und der Verbesserung der dorfökologischen Verhältnisse angeboten.

Für das Programm standen Mittel in Höhe von 300.000 Euro zur Verfügung.

Mit dem Geld sollen brach liegende Grünflächen in innerörtlichen und suburbanen Räumen in attraktive Blühflächen verwandelt werden und damit eine Steigerung der Biodiversität und eine Aufwertung des Ortsbildes erzielen. Informationstafeln, Ruhebänke, Insektenhotels etc. am Rande dieser innerörtlichen Oasen sollen zum Verweilen einladen und Wissen über biologische Zusammenhänge vermitteln. Das Ziel ist eine ökologische, aber auch gestalterische Aufwertung von Brach- oder sonstigen Freiflächen innerhalb der bebauten Ortslage.

Die Maßnahmen werden vom Umweltministerium mit einem Fördersatz von 75 Prozent unterstützt. Die Ko-Finanzierung kann vollständig über Eigenleistungen vor Ort erfolgen. Die Anlage und die Pflege der Grün- und Blühflächen soll durch engagierte Bürgerinnen und Bürger gewährleistet werden. An erster Stelle sind hier die örtlichen Obst- und Gartenbauvereine und Imker, aber auch die Ortsgruppen der Naturschutzverbände wie BUND und NABU mit ihrer Expertise gefragt.

Nach Vorberatungen in den Ortsräten beschloss der Ausschuss für Natur-, Umweltschutz und Gemeindeentwicklung dem Vorschlag der Verwaltung zu folgen und Fördermittel aus dem Programm „Dem Saarland blüht was“ zu beantragen. Sofern eine Förderung erfolgt, sollten an den vorgeschlagenen Standorten attraktive Blühflächen durch Anpflanzung von Frühblühern (z.B. Narzissen, Schneeglöckchen, Krokusse geschaffen werden.

Die Verwaltung erarbeitete im Anschluss drei Förderanträge, die nach Rücksprache mit dem Ministerium für folgende Flächen an die Förderziele des Programms angepasst wurden:

- Heiligenwald: Parkplatz Itzenplitzer Weiher
- Landsweiler-Reden: Kreisstraße, hinter der Klinkenthalhalle

- Stenweiler: Umfeld Lindenhalle

Zur Erreichung der Förderziele war die Erweiterung Gestaltungsmaßnahmen um die Pflanzung von insektenfreundlichen Sträuchern und die Errichtung von Informationstafeln notwendig. Am Standort in Landsweiler-Reden wurde die Errichtung eines Insektenhotels geplant und am Standort in Stenweiler sollte ein Bienenschaukasten errichtet werden. Mit Schreiben vom 28.12.2017 erhielt die Gemeinde Schiffweiler die Zuwendungsbescheide für diese drei beantragten Fördermaßnahmen. Der Bewilligungszeitraum wurde bis zum 15.11.2018 festgesetzt.

zu 3 Terminierung der Einweihung des Johannes Hoffmann Platzes

Ortsvorsteher Holger Maroldt erklärt, dass man sich einig ist, den Parkplatz in der Kirchenstraße als Johannes Hoffmann Platz auszuweisen. Hierzu muss natürlich einer Einweihung des Platzes stattfinden. Er schlägt den 21.09.2018, 17:00 Uhr vor. Dies ist der Todestag von Johannes Hoffmann. Die Verwaltung wird dann ein Schild mit Beschreibung bestellen.

Einwände gegen den Terminvorschlag gibt es nicht.

Beschluss:

Einstimmig beschließt der Ortsrat, die Einweihung des Johannes Hoffmann Platzes am 21.09.2018 um 17:00 Uhr.

zu 4 Terminierung der Seniorenfeier 2018

Ortsvorsteher Holger Maroldt berichtet, dass nach Rücksprache mit der Verwaltung der Termin am 21.10.2018 am sinnvollsten ist. Eine Doppelveranstaltung mit anderen Ortsteilen wäre an diesem Tag ausgeschlossen.

Einwände gegen den Terminvorschlag gibt es keine.

Beschluss:

Einstimmig terminiert der Ortsrat die Seniorenfeier auf den 21.10.2018.

zu 5 Anfragen und Mitteilungen

Ortsvorsteher Holger Maroldt spricht die Baumaßnahmen im Ort an. Nachdem letztes Jahr noch die Saarbrücker Straße gemacht wurde, soll nun dieses Jahr die Kohlengrubstraße und der Löschpfad gemacht werden. Er will dran bleiben, dass dies zeitnah umgesetzt wird.

Zurzeit häufen sich die Beschwerden zur Umleitungsregelung bezüglich der Baustelle in der Kreisstraße. Nach Mitteilung der Verwaltung wird die Verkehrsführung nun aber geändert und mit einer 4 Wege Ampel gearbeitet. Danach ist es nicht mehr notwendig die Umleitungsstrecke zu fahren.

Ebenfalls gibt es Beschwerden zu den Baustellen für die Glasfaserverlegung.

Mitglied Dietmar Kopper kritisiert in diesem Zusammenhang die Baustelle Redener Straße – Ecke Kreisstraße. Durch die Absperrungen sieht man nicht ob von unten ein PKW kommt. Weiterhin erkundigt er sich nach dem Stand der Dinge zur Neugestaltung der Kreisstraße.

Ortsvorsteher Holger Maroldt berichtet, dass der Landesbetrieb für Straßenbau eine Neuplanung vornimmt und die neuen Pläne auch wieder vorgestellt werden.

Holger Maroldt
Vorsitzender

Daniel Müller
Protokollführer

1. Unterzeichner

2. Unterzeichner